

pro familia
Heidelberg e.V.



Jetzt noch kein Kind

Teil 2

Jetzt noch kein Kind

pro familia Heidelberg
Hauptstr. 79
69117 Heidelberg

Telefon 06221-184440
Telefax 06221-168013
E-Mail heidelberg@profamilia.de
Internet www.profamilia.de



Stand: August 2009
Foto: adpic

Schwangerschaft Info für Jugendliche

Über Schwangerschaftsabbruch wird auch heute noch wenig geredet, obwohl sehr viele Frauen schon einmal in einer ähnlichen Situation waren wie du¹ jetzt. Viele Frauen schämen sich, oder haben Angst, für ihr Verhalten verurteilt zu werden.

Off bekommt man deshalb keine richtigen Informationen und hört stattdessen nur Gerüchte, z.B. dass man als Folge einer Abtreibung nicht mehr schwanger werden kann. Vielleicht hat dir aber deine Ärztin² schon etwas erklärt oder du warst schon bei einer Schwangerschaftsberatung. Damit du zu Hause in Ruhe noch mal alles durchlesen kannst, haben wir dir hier die wichtigsten Infos zum Schwangerschaftsabbruch zusammengefasst:

Wann darf ein Schwangerschaftsabbruch durchgeführt werden?

Ganz wichtig: Die Entscheidung, ob du die Schwangerschaft abbrichst oder nicht, liegt allein bei dir! Dies hat nichts mit deinem Alter zu tun.

Ungeborenes Leben wird von unseren Gesetzen geschützt. Damit ein Schwangerschaftsabbruch straffrei bleibt, musst du beachten:

1. Es muss eine Schwangerschaftskonfliktberatung bei einer anerkannten Schwangerschaftsberatungsstelle

¹ Wir haben uns für die persönliche Anrede entschieden, auch wenn wir Jugendliche in der Beratung meist mit „Sie“ anreden.

² Damit es besser zu lesen ist, wird hier immer nur die weibliche Form benutzt. Es sind aber auch alle Frauenärzte gemeint.

- stattgefunden haben und darüber eine Bescheinigung vorgelegt werden.
2. Der Abbruch darf frühestens am vierten Tag nach dem Tag der Beratung vorgenommen werden (z.B. Beratung montags, Abbruch freitags).
 3. Er muss von einem Arzt oder einer Ärztin durchgeführt werden.
 4. Seit der Befruchtung dürfen nicht mehr als 12 Wochen vergangen sein. Achtung: Die Ärzte berechnen die Schwangerschaftswochen ab dem ersten Tag deiner letzten Regelblutung. So gerechnet beträgt die gesetzliche Frist für einen Abbruch 14 Wochen.

Grundsätzlich ist bei minderjährigen Schwangeren die Zustimmung mindestens eines Elternteiles für den Schwangerschaftsabbruch erforderlich. Wenn du den Eingriff ohne die Zustimmung deiner Eltern vornehmen lassen willst, musst du mit der Ärztin darüber reden. Sie muss sich im Gespräch mit dir davon überzeugen, dass du ausreichend einsichts- und urteilsfähig bist, um die Tragweite des Eingriffs zu verstehen.

Die Feststellung der Schwangerschaft und die Schwangerschaftskonfliktberatung kann ohne Einwilligung der Eltern erfolgen. Sie sollen zwar mit einbezogen werden aber nicht gegen den ausdrücklichen Wunsch der Jugendlichen. Hier gilt sowohl für die Ärztin, als auch für die Beraterin Schweigepflicht auch gegenüber den Eltern.

In wenigen Fällen wird ein Schwangerschaftsabbruch medizinisch begründet, weil die Schwangerschaft die Gesundheit oder das Leben der Frau gefährden würde. Dann spricht man von einer medizinischen Indikation, die eine

Schwangerschaft Info für Jugendliche

Ärztin schriftlich bescheinigen muss. In diesen Fällen ist eine Beratung nicht vorgeschrieben, und es besteht auch keine 12-Wochen-Frist.

Ist die Schwangerschaft durch eine Straftat entstanden, z.B. durch eine Vergewaltigung, kann eine Ärztin eine kriminologische Indikation ausstellen, auch wenn keine Strafanzeige gestellt wird. Dann besteht wieder die 12-Wochen-Frist, aber keine Beratungspflicht.

Was passiert bei einem Schwangerschaftsabbruch?

Es gibt verschiedene Methoden, einen Schwangerschaftsabbruch durchzuführen:

1. Möglichkeit

Ein ärztlicher Eingriff, der in einer kurzen Vollnarkose (auf Wunsch auch in örtlicher Betäubung) durchgeführt wird. Dabei wird das Schwangerschaftsgewebe und die Fruchtblase mit einem dünnen Röhrchen, das in die Gebärmutter eingeführt wird, abgesaugt. Dieser Eingriff dauert etwa 5 bis 10 Minuten; bei einer Vollnarkose wachst du kurz danach wieder auf. Anschließend kannst du dich in einem Ruheraum noch etwa 2 Stunden ausruhen und dann nach Hause gehen. Es wäre gut, wenn du jemanden mitnimmst, der dich nach Hause begleiten kann. Wenn du es wünschst, kann die Begleitperson meist auch im Ruheraum bei dir sein. Nach dem Schwangerschaftsabbruch können noch Blutungen

auftreten, manche Frauen haben auch noch leichte Bauchschmerzen. Etwa 2 Wochen nach dem Eingriff solltest du bei deiner Ärztin eine Nachuntersuchung durchführen lassen. Wenn du stärkere Nachblutungen, starke Schmerzen oder Fieber bekommst, dann gehe sofort zum Arzt, damit dies gleich behandelt werden kann.

2. Möglichkeit

Die Einnahme von Medikamenten in einer Arztpraxis. Diese Methode kann nur bis zum 63. Tag der Schwangerschaft (gerechnet ab dem 1. Tag der letzten Blutung) angewendet werden. Der Ablauf ist so, dass du zunächst das erste Medikament einnimmst, 2 Tage später das zweite. Dazwischen ist meist noch gar nichts zu merken, nur bei manchen Frauen beginnen schon Blutungen. Nach der Einnahme des zweiten Medikamentes bleibst du einige Stunden in der Praxis, damit die Ärztin sehen kann, wie es dir geht. Es setzen dann Blutungen ein und die Fruchtblase geht meist nach 2 bis 4 Stunden ab. Es kann sein, dass du Bauchschmerzen bekommst, gegen die man ein Schmerzmittel geben kann. Die Blutung kann etwa 7-12 Tage dauern und gleicht einer stärkeren Regelblutung. Etwa eine Woche nach dem 2. Termin muss eine Abschlussuntersuchung durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass der Schwangerschaftsabbruch vollständig war. Nur bei wenigen Frauen ist dann noch eine Nachbehandlung notwendig.

Schwangerschaft Info für Jugendliche

Welche Methode für dich geeignet ist, kannst du in Ruhe überlegen und in der Beratungsstelle, mit deiner Ärztin und mit deinen Eltern besprechen.

In der Beratung erhältst du auch Adressen von Ärztinnen und Ärzten, die Schwangerschaftsabbrüche durchführen.

Was ist noch zu beachten?

Weil du als Jugendliche wahrscheinlich noch kein eigenes, oder nur geringes Einkommen hast, musst du die Kosten für den Schwangerschaftsabbruch nicht selbst tragen. Du kannst bei deiner Krankenkasse einen Antrag auf Kostenübernahme stellen. Dabei spielt das Einkommen deines Freundes oder deiner Eltern keine Rolle. Der Antrag muss vor dem Schwangerschaftsabbruch gestellt werden. Dann erhältst du einen Kostenübernahmebescheid, den du am Tag des Abbruchs brauchst.

Auch wenn du nicht bei einer gesetzlichen Krankenkasse versichert bist, weil du z.B. über deine Eltern Mitglied einer privaten Krankenkasse bist, kannst du den Antrag bei einer gesetzlichen Krankenkasse deiner Wahl (z.B. AOK) stellen. Wird der Schwangerschaftsabbruch wegen einer medizinischen oder kriminologischen Indikation durchgeführt, brauchst du keinen Kostenübernahmeantrag zu stellen. Die Abrechnung erfolgt dann mit Überweisungsschein oder Versicherungskarte direkt mit der Krankenkasse.

Du benötigst außerdem einen Nachweis über deine Blutgruppe. Wenn du keinen hast, lass dir noch rechtzeitig

Blut abnehmen; die Labors brauchen meist 2 bis 3 Tage zur Blutgruppenbestimmung.

Und nach dem Abbruch?

In den ersten Tagen danach solltest du dich noch etwas schonen und nicht körperlich anstrengen. Wenn du möchtest, kannst du dich auch einige Tage krankschreiben lassen.

Um einer Entzündung vorzubeugen, solltest du bis zur Nachuntersuchung keine Tampons benutzen, auf Geschlechtsverkehr verzichten und nicht baden bzw. schwimmen gehen; duschen darfst du natürlich.

Off hört man ja, dass man nach einem Schwangerschaftsabbruch nicht mehr schwanger werden kann, aber eigentlich ist eher das Gegenteil der Fall: Die Tatsache, dass du schwanger geworden bist, bedeutet, dass du es auch in Zukunft wieder werden kannst! Der nächste Eisprung ist in etwa 2 bis 4 Wochen, die nächste Regelblutung in 4 bis 6 Wochen. Du solltest dich also bei deiner Frauenärztin oder bei Pro Familia über Schwangerschaftsverhütung beraten lassen. Wenn du möchtest, kannst du dazu auch deinen Freund mitnehmen. Falls du dich für die Pille entschieden hast, kannst du gleich nach dem Abbruch mit der Einnahme beginnen; frage die Ärztin danach.

Nach dem Abbruch kann es sein, dass du unterschiedliche Gefühle hast. Von Erleichterung bis Trauer, von

Schwangerschaft Info für Jugendliche

Hochstimmung bis Niedergeschlagenheit ist alles möglich. Stimmungsschwankungen können auch durch die hormonelle Umstellung auftreten und sind in dieser Situation ganz normal. Schließlich ist es ja keine alltägliche Situation, die du zu bewältigen hast. Wenn du dabei Hilfe brauchst, oder einfach noch mal über alles reden möchtest, kannst du dich auch jetzt wieder an deine Beratungsstelle wenden.

Die Pro Familia Beratungsstelle

findest du in der Hauptstr. 79
in 69117 Heidelberg.

Telefonisch sind wir erreichbar unter
06221/ 184440 zu folgenden Zeiten:

Montag 9 bis 13 Uhr,

Dienstag bis Freitag 11 bis 13 Uhr,

Dienstag und Donnerstag 17 bis 18 Uhr.

Zu diesen Zeiten kannst du auch persönlich vorbei kommen,
um einen Termin auszumachen.

Schließlich besteht noch die Möglichkeit,
per E-mail Kontakt mit uns aufzunehmen über
heidelberg@profamilia.de

Pro Familia ist eine staatlich anerkannte Beratungsstelle, bei der du auf Wunsch eine Bescheinigung über die stattgefundene Beratung erhältst.

Achtung:

Pro Femina ist keine staatlich anerkannte Beratungsstelle.

